

**EOV, Mitteilungen des Zentralvorstandes :  
Einladung zur 45. Delegiertenversammlung  
vom 3./4. April 1965 in Lenzburg = SFO,  
communications du comité central :  
convocation pour la 44e assemblée des  
délégués du 3-4 avril 1965 à Lenzbourg**

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Sinfonia : offizielles Organ des Eidgenössischen  
Orchesterverband = organe officiel de la Société fédérale des  
orchestres**

Band (Jahr): **25 (1964)**

Heft 11-12

PDF erstellt am: **17.09.2024**

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

#### **Haftungsausschluss**

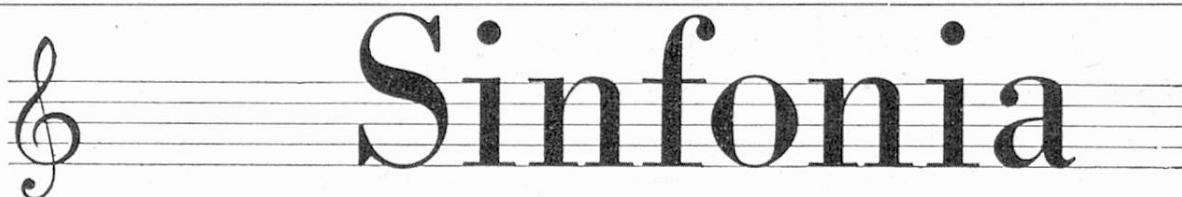
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

1072

Zug, November-Dezember 1964 / Zoug, novembre-décembre 1964

No. 11-12 / 25. Jahrgang / XXV<sup>ème</sup> année

---



---

*Schweizerische Monatszeitschrift für Orchester- und Hausmusik*

*Offizielles Organ des Eidg. Orchesterverbandes*

*Revue suisse mensuelle pour l'orchestre et la musique de chambre*

*Organe officiel de la Société Fédérale des Orchestres*

*Erscheint ein- bis zweimonatlich / Paraît tous les un ou deux mois*

*Redaktion ad interim : Dr. Ed. M. Fallet-Castelberg, Johanniterstraße 15,  
3047 Bremgarten bei Bern*

---

## *EOV, Mitteilungen des Zentralvorstandes*

### *Einladung zur 45. Delegiertenversammlung vom 3./4. April 1965 in Lenzburg*

Wir beehren uns, den Ehrenpräsidenten, die Ehrenmitglieder, Ehrenveteranen, die Sektionen und die Musikkommission des EOV zur Teilnahme an der Delegiertenversammlung vom 3./4. April 1965 in Lenzburg freundlich einzuladen.

Jede Sektion hat das Recht, zwei stimmberechtigte Delegierte abzuordnen. Diese können aus der Mitte der Aktiv-, Passiv- und Ehrenmitglieder bezeichnet werden. Weitere Teilnehmer sind herzlich willkommen. Sie haben beratende Stimme.

Wir bitten die Sektionen, in erster Linie ihre zur Ehrung angemeldeten Veteranen als Delegierte zu bestimmen.

Die Delegiertenversammlung ist beschlußfähig ohne Rücksicht auf die Anzahl der vertretenen Sektionen.

Anträge der Sektionen sind spätestens vier Wochen vor der Delegiertenversammlung, bestimmt formuliert und begründet, dem Zentralvorstand an die Adresse des Zentralpräsidenten einzureichen.

Entschuldigungen über das Fernbleiben an der Delegiertenversammlung müssen vor der Versammlung im Besitze des Zentralpräsidenten sein. Unentschuldigte Sektionen werden im Protokoll namentlich aufgeführt.

Die Traktandenliste erscheint in Nr. 1-2, Januar-Februar, der «Sinfonia». Das ausführliche Programm, die Anmeldekarte und weitere Unterlagen werden den Sektionen direkt zugestellt.

**Bericht der Sektionen.** Das Formular für den «Bericht der Sektionen für 1964» ist Ihnen bereits direkt zugegangen. Da die Auswertung frühzeitig erfolgen muß, bitten wir Sie um Rücksendung in den ersten Tagen des Monats Januar 1965. Mahnspesen für säumige Sektionen gehen zu Lasten der Sektionskassen! Also besten Dank für prompte Erledigung.

**Beileid.** Unser Ehrenpräsident, Herr Robert Botteron, Bern, trauert um den Verlust seiner innigst geliebten Gattin, Frau Anna Botteron-Neuenschwander, die am 26. November an den Folgen eines Herzinfarktes sanft entschlafen ist. Wir drücken unserem Herrn Ehrenpräsidenten auch auf diesem Wege noch unser tiefempfundenenes Beileid aus.

**Ehrung.** Das Berner Musikkollegium teilt uns mit: Am 30. September 1964 hat Herr Dr. Ed. M. Fallet-Castelberg nach 27jähriger Tätigkeit als Präsident des Berner Musikkollegiums sein Amt niedergelegt. Gleichentags wurde ihm von der Hauptversammlung unter großem Beifall für sein überaus erfolgreiches Wirken die Ehrenpräsidentschaft verliehen.

Wir möchten auch an dieser Stelle Herrn Dr. Fallet zu dieser schönen und wohlverdienten Ehrung recht herzlich gratulieren und ihm nachträglich zu seinem 60. Geburtstag unsere besten Wünsche entbieten.

Für den Zentralvorstand: *Walter Aus der Au*, Zentralpräsident

## *SFO, Communications du comité central*

### *Convocation pour la 44e assemblée des délégués du 3-4 avril 1965 à Lenzbourg*

Nous avons l'honneur de convoquer le président d'honneur, les membres honoraires, les vétérans d'honneur, les vétérans, les sections et la commission de musique de la SFO pour l'assemblée des délégués qui aura lieu à Lenzbourg les 3-4 avril 1965, et de leur souhaiter déjà aujourd'hui la plus cordiale bienvenue.

Chaque section a le droit de déléguer deux membres ayant droit de vote. Ceux-ci peuvent être choisis parmi les membres actifs, honoraires ou passifs. D'autres délégués seront les bienvenus et jouiront de la voix consultative.

Nous invitons les sections à désigner comme délégués en premier lieu les vétérans inscrits pour la mise à l'honneur.

L'assemblée délibère et vote quelque soit le nombre des sections représentées.

Les propositions des sections à l'adresse de l'assemblée des délégués doivent être formulées en termes précis et motivés, et transmises au comité central, soit à l'adresse du président central, pour préavis quatre semaines au moins avant l'assemblée.

Les sections non-excuses seront mentionnées dans le procès-verbal. Les excuses doivent être transmises au président central avant l'assemblée.

L'ordre du jour sera publié dans le no. 1-2 de janvier-février 1965 de la «Sinfonia». Les sections recevront en temps utile le programme détaillé, deux cartes d'inscription et d'autres documents.

**Rapport annuel des sections.** Le formulaire du «rapport de la section» pour 1964 vous a été transmis directement. A cause de la date avancée de l'assemblée des délégués (3-4 avril 1965) à Lenzbourg, nous vous prions de bien vouloir nous le retourner jusqu'au 11 janvier 1965 à l'adresse du président central. Des frais éventuels de réclamation seront facturés aux sections retardataires.

**Condoléances.** Notre président d'honneur, M. Robert Botteron, Berne, déplore la perte de son épouse bien-aimée, Madame Anna Botteron-Neuenschwander, qui s'est endormie paisiblement le 26 novembre à la suite d'une crise cardiaque. Nous présentons à M. Botteron, aussi par cette voie, nos sincères condoléances.

**Distinction.** Le Berner Musikkollegium nous communique: Le 30 septembre 1964, le Dr Ed. M. Fallet-Castelberg s'est démis de la présidence du Berner Musikkollegium après l'avoir exercée pendant 27 ans. Pour le remercier de sa longue et féconde activité, l'assemblée générale le nomma, le même jour, président d'honneur.

Nous tenons à féliciter, le Dr Fallet de cette belle distinction bien méritée et à lui présenter, après coup, nos vœux les meilleurs pour son 60<sup>e</sup> anniversaire.

Pour le comité central: *Walter Aus der Au*, président central

## *Zur Jahreswende*

Ein arbeitsreiches und zum Teil auch schicksalsschweres Jahr liegt hinter uns. Das Liebhabermusizieren kann weitere Fortschritte und Erfolge verzeichnen. Unsere Orchester haben durchwegs musikalische Leistungen vollbracht, die sich sehen lassen konnten. Sie haben damit bewiesen, daß sie ein wichtiger Kulturfaktor in unserem Lande sind. Die Aufnahme des Eidgenössischen Orchesterverbandes in den jüngst gegründeten Schweizer Musikrat und die Wahl eines Vertreters unseres Verbandes in den Ausschuß des Rates stellt eine erfreuliche Anerkennung unserer Tätigkeit und unserer Bestrebungen seitens aller am